

## Jungtierschau auf dem Hochheimer Markt Horst Kraft

Am Sonntag, dem 6. Nov. 2011 fand die traditionelle Tierschau auf dem Hochheimer Markt statt. Mit großer Begeisterung beteiligen sich die hessischen Züchter seit 3 Jahren mit einer Jungtierschau an diesem Fest.

Gemeldet und aufgetrieben waren genau wie im letzten Jahr 14 Färsen verschiedener Farbschläge aus Mittel-, Ost- und Südhessen.

Richter war Dr. Jürgen Apelt aus Weeze, der durch seinen Auftritt das Publikum zu interessieren und zu begeistern wusste.

Nach dem Wettbewerb wurden von Arno Molter Kuh mit Kalb und von Johannes Bock der Dun Jungbulle **Jaw Rob Roy** im Ring vorgestellt. Rob Roy war den Sommer über bei Hans Braun im Odenwald im Deckeinsatz und präsentierte sich prächtig. Überhaupt gab es an diesem Vormittag viel Applaus von einem dankbaren Publikum. Jürgen Apelt erläuterte dem Publikum seine Entscheidungen und die Beurteilungen bis ins kleinste Detail.

Jedes Jahr kommen ca. 500.000 Besucher aus dem Ballungsgebiet zwischen Frankfurt, Wiesbaden und Rüsselsheim nach Hochheim. Die Tiere sind wie immer ein Magnet für Jung und Alt und es ergeben sich am Rand der Veranstaltung vielfältige interessante Gespräche mit möglichen Fleischkunden und Verbrauchern.

Gerichtet wurde in 4 Klassen. Damit nicht nur 2 Zuchtstätten in einer Klasse gegeneinander antraten, wurde die Einteilung nicht exakt nach dem Alter der Tiere vorgenommen. Da die Jungtiere jedoch altersmäßig relativ dicht beieinander waren eine gute Lösung, die einen entspannten, aber trotzdem interessanten Wettbewerb zuließ.

Bei den tragenden Färsen stand **Irma** von Steffen Kempenich auf dem ersten und **Disco** von Andreas Würtz auf dem zweiten Platz. Die ein Jahr ältere belted Färse **Lissy** von Michael Faust belegte den 1c Platz.

In der zweiten Klasse siegte **Inetta** von Arno Molter. 1b belegte **Lorett** von Horst Kraft, 1c **Amazing** von Reinhard Kreß und 1d **Lara** aus der Zucht von Michael Faust.

Die dritte Klasse gewann **Yeast**, eine Oddball-Tochter aus der Zucht von Horst Kraft. 1b belegte die belted Färse **Annalisa** von Michael Faust.

**Octavia** von Arno Molter stand an dritter Stelle und den 1d Platz belegte **Hapia** von Reinhard Kreß.

Die Klasse der Jüngsten wurde dominiert von **Honka**, die ebenso wie **Yassi** (1b) aus der Zuchtstätte von Horst Kraft aus Ottrau stammt.

Die Oddball Tochter Honka aus Champion-Hope, die zweitjüngste aller Schautiere, wurde später die Reservesiegerfärsche der Jungtierschau.

Ic belegte **Fiona**, eine sehr hübsche Fanta-Tochter von Johannes Bock, die sieben Monate jünger war als die Ia und Ib Platzierten dieser Klasse.

Als sich Dr. Jürgen Apelt auf die absolut korrekte Inetta als Siegerfärsche festgelegt hatte, durfte die Ib aus Inettas Klasse auch wieder in den Ring.

Somit standen 5 sehr schöne, auf hohem Niveau stehende Zukunftsfärsen , zwei aus der Zuchtstätte Anita und Harald Battefeld, Burgwald und 3 von der Bechtelsbergherde aus Ottrau im Ring.

Wie schon erwähnt gewann die Lokalmatadorin **Inetta** im Besitz von Arno Molter und **Honka** im Besitz von Horst Kraft errang den Reservesieg.

Schön und wünschenswert wäre eine Fortführung der Veranstaltung, natürlich auch unter Beteiligung der Züchterkollegen von der anderen Rheinseite im nächsten Jahr. Dies wurde auf dem vierzehn Tage später durchgeführten Züchterabend von der Stadt Hochheim und den Vertretern des Hochtaunuskreises ausdrücklich gewünscht.

Ein herzliches Dankeschön für die tollen Rahmenbedingungen und die Organisation , sowie dem Richter Dr. Jürgen Apelt.